

INTERPELLATION

Urheber PDCB, durch Pascal Dubosson und Marianne Maret
Gegenstand Zukunft der Polizeiakademie Savatan
Datum 19.12.2014
Nummer 3.0173

Am 8. Dezember 2014 haben wir erfahren, dass der Kanton Genf seine Polizeiaspirantinnen und -aspiranten ab 2016 in die Polizeiakademie Savatan schicken wird. Die Zahl der Aspirantinnen und Aspiranten sollte sich somit gemäss Presseberichten von 120 auf 200 erhöhen. Das ist eine gute Neuigkeit, die entsprechende positive Skaleneffekte mit sich bringen dürfte.

Infolge dieser Ankündigung liessen die Kantone Neuenburg, Freiburg und Jura verlauten, dass sie ihre Polizeischulen in Colombier zusammenschliessen werden.

In den Medien war auch von der Kostenproblematik die Rede. So soll die Ausbildung in Colombier kostengünstiger sein. Die Akademie von Savatan stellt diesen Vergleich in Abrede und soll dazu bereit sein, einen unabhängigen Experten mit dem Vergleich der effektiven Kosten pro Aspirant zu beauftragen.

Überdies haben sich einige Waadtländer Gemeinden über die mangelnde Kostentransparenz, die zu militärisch angehauchte Ausbildung und die mangelnde Bürgernähe beklagt.

Es bestehen auch Befürchtungen für die Zukunft der Akademie am Standort Savatan. Was geschieht nach dem für 2019 angekündigten Rückzug der Armee, zumal der Kanton Waadt mit einer Akademie in der Ebene (z.B. in Moudon) liebäugelt?

Schlussfolgerung

In Anbetracht des Entscheids des Kantons Genf, seine Aspiranten nach Savatan zu schicken, und der Reaktionen einiger Waadtländer Gemeinden sowie der Kantone Neuenburg, Freiburg und Jura in den Medien, wollen wir im Zusammenhang mit der Organisation und der Zukunft der Polizeiakademie Savatan Folgendes wissen:

- Dank der Teilnahme des Kantons Genf soll die Zahl der Aspirantinnen und Aspiranten auf 200 ansteigen. Stimmt das? Wie sieht die Aufteilung pro Kanton aus?
- Es gibt auch Gemeinden, die ihre Aspirantinnen und Aspiranten in die Polizeiakademie schicken. Welche Walliser Gemeinden tun dies und welche schicken ihre Aspirantinnen und Aspiranten in eine andere Schule, beispielsweise nach Colombier?
- Den Medienberichten zufolge belaufen sich die Ausbildungskosten pro Aspirant für den Kanton Wallis auf rund 53'000 Franken. Stimmt dieser Betrag? Wie hoch waren die Ausbildungskosten bei Eröffnung dieser Akademie? Wie hoch wird der Betrag ab 2016 ausfallen? Wird er sinken? Zahlen die Kantone Waadt und Genf gleich viel?
- Die Höhe der Ausbildungskosten pro Aspirant sorgt für Gesprächsstoff. Die Kantone Neuenburg, Freiburg und Jura beteuern, dass man bei ihnen nur etwa die Hälfte zahlt. In der Presse war zu lesen, dass die Akademie Savatan gewillt sei, diese Kosten im Rahmen eines Audits zu vergleichen. Ist dieses Audit geplant? Werden die Auditergebnisse baldmöglichst veröffentlicht oder sind sie einer Kommission des Grossen Rates vorbehalten?
- Die Zahl der Aspirantinnen und Aspiranten, die in Savatan ausgebildet werden, wird zunehmen. Wird die Betreuung entsprechend ausgebaut oder reicht der heutige Personalbestand mehr oder weniger aus, um diese Aufgabe wahrzunehmen?

- In den Medien wird der Ausbildungsstil in Savatan kritisiert. Achtet der Kanton Wallis darauf, dass die Ausbildung den Bedürfnissen unserer Polizei entspricht? Was antworten Sie auf die geäußerten Kritiken?
- Der Rückzug der Armee im Jahr 2019 könnte auch das Aus für Savatan bedeuten. In der Presse war zu lesen, dass die Bedingungen für eine allfällige Übernahme sehr günstig zu sein scheinen. Können Sie uns diesbezüglich mehr Details liefern?
- Besteht Aussicht auf eine positive Einigung mit den übrigen Partnern hinsichtlich der Beibehaltung der Polizeiakademie Savatan?
- Wäre es nicht angezeigt, die Kursinhalte, das Führungsmodell dieser Akademie und die diesbezüglichen Kosten zu überprüfen, um die Zukunftsperspektiven dieser Polizeiakademie etwas rosiger zu gestalten?

Wir danken Ihnen für die präzise Beantwortung dieser Fragen.